

In einem neuen Gewand

Die BE-Gruppe „BürgerScheune“ stellt das Jahresprogramm 2014 vor / Neues Logo

Gottenheim. An ihrem Infostand auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt am kommenden Sonntag, 15. Dezember, stellt die BE-Gruppe „BürgerScheune“ nicht nur ihr Jahresprogramm 2014 vor. Auch das neue Logo, das erstmals auf dem Flyer für 2014 Verwendung findet, wird der Öffentlichkeit präsentiert.

Denn in den vergangenen Wochen haben die Mitglieder der BürgerScheune, parallel zur Ausarbeitung des Kulturprogramms, auch ein neues Logo und einen neuen Schriftzug entwerfen lassen. Unterstützung fanden die Gruppenmitglieder dabei von Nina Maurer aus Gottenheim, die ehrenamtlich Entwürfe für ein neues Logo gestaltet hatte. Die Wahl fiel auf ein Logo mit Schriftzug in grüner und brauner Farbe – passend zur Bürgerscheune und zur Weinbaugemeinde Gottenheim. Der neue Flyer, der gerade gedruckt wurde, wird auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt vorgestellt. Darüber hinaus werden die Flyer auch in Kürze an alle Haushalte in Gottenheim verteilt.

Neben den Flyern können Interessierte auf dem Gottenheimer Weihnachtsmarkt auch Eintrittskarten für die erste Veranstaltung in der



Klein und Groß sind am 31. Dezember ab 14 Uhr wieder zum Silvesterumtrunk der Gruppe „BürgerScheune“ im Rathaushof eingeladen. Foto: privat

Bürgerscheune im kommenden Jahr und Gutscheine mit dem neuen Erscheinungsbild in attraktiver Geschenkverpackung erwerben. Es lohnt sich, schnell zu sein, den am Donnerstag, 16. Januar, kommt erstmals der Mitbegründer der Mundologia-Reihe und des Mundologia-Festivals Tobias Hauser mit seiner Reisereportage über Neuseeland in die Bürgerscheune im Gottenheimer Rathaushof.

Zunächst steht aber wieder der Silvesterumtrunk im Rathaushof, den die BE-Gruppe BürgerScheune 2006 ins Leben gerufen hatte, auf dem Programm. Am 31. Dezember, ab 14 Uhr, sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten

zum gemütlichen und unkomplizierten Umtrunk in den Rathaushof eingeladen. Die BE-Gruppe bewirbt – wie immer ehrenamtlich. Die Überschüsse aus dem Verkauf der Eintrittskarten und der Getränke kommen zu 100 Prozent dem bürgerschaftlichen Engagement in der Gemeinde zugute. Die Beträge werden an die Gemeinde abgegeben, die die Bürgerscheune im Rathaushof unterhält. Auch die Arbeitsgruppe „Kultur für Kinder“, die sich die Förderung von kulturellen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche in der Gemeinde vorgenommen hat, wird aus den Überschüssen der Reihe „Kultur in der Scheune“ unterstützt. **Marianne Ambs**